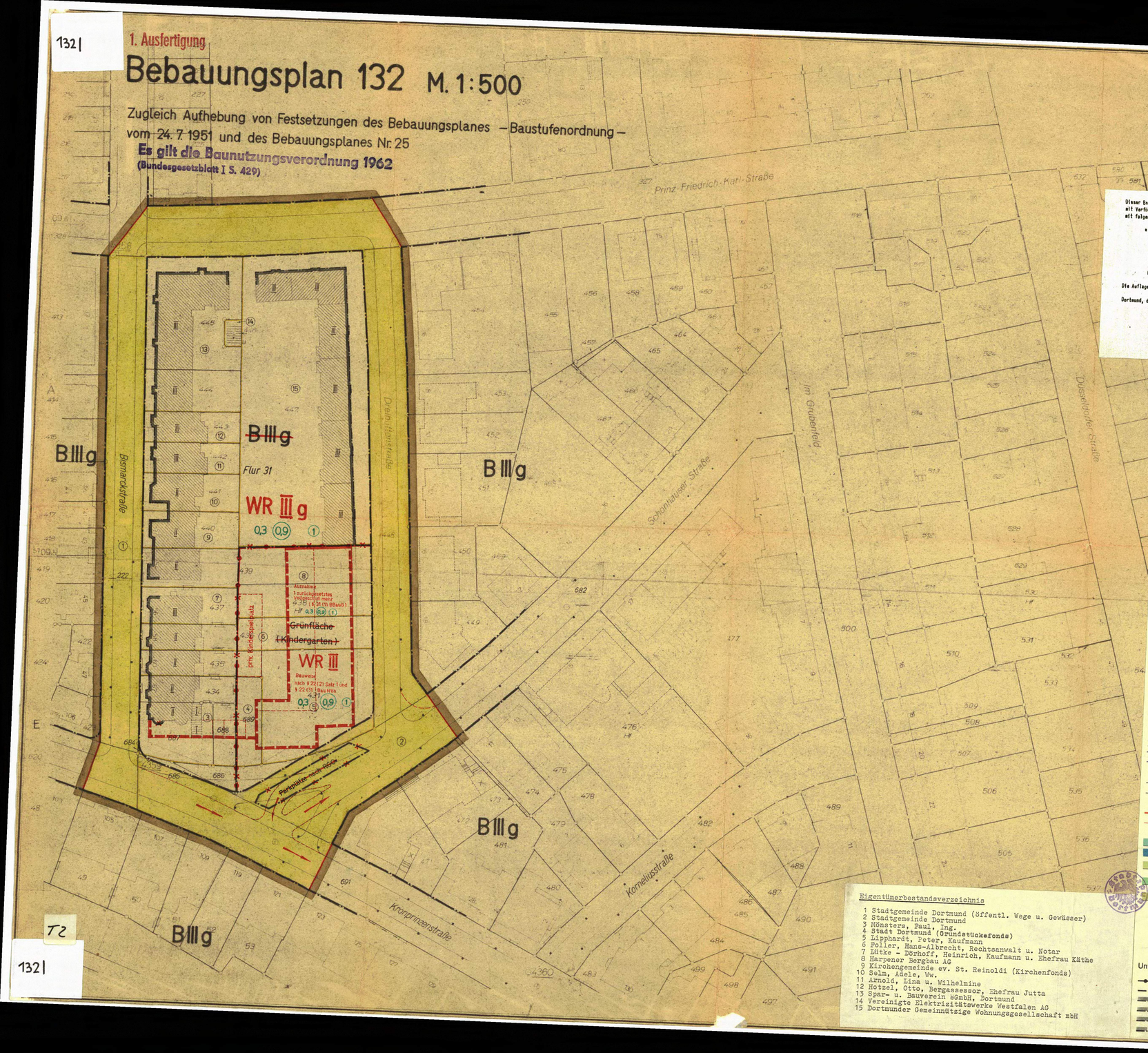
132|

1. Ausfertigung

Bebauungsplan 132 M. 1:500

Zugleich Aufhebung von Festsetzungen des Bebauungsplanes – Baustufenordnung – vom 24. 7. 1951 und des Bebauungsplanes Nr. 25

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1962
(Bundesgesetzblatt I S. 429)



Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) mit Verfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 1. 6. 1966, Az I B 2 - 125.4 (Dortmund 132) mit folgender Auflage genehmigt worden:

" Das höchstzulässige Maß der baulichen Nutzung ist für die festgesetzten Baugebiete des Planbereichs hinsichtlich der Grund- und Geschoßflächenzahl auf die Werte des § 17 Abs. 1 der Baunutzungsverordnung vom 26. Juni 1962 (BGBl I S. 429) zu beschränken. Die Ausnahme - 1 zurückgesetztes Vollgeschoß mehr - ist an die Einhaltung der Grundflächenzahl 0,3 und der Geschoßflächenzahl 0,9 zu binden. "

Die Auflage hat als Änderung Nr. 1 eingetragen worden.

Dortmund, den 24. 10. 1966

Der Oberstadtdirektor
In Auftrage
Schneider
Städt. Oberbaurat

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit den Katasterunterlagen und der Örtlichkeit wird bescheinigt.

Dortmund, den 2. 6. 1965

Stadt Dortmund Vermessungs- und Katasteramt
Städt. u. Vers. Rat

Entworfen
Dortmund, den 2. 6. 1965
Baudezernent
Stadtplanungsamt
Stadtrat
Städt. Obermaurat

Der Rat der Stadt hat am 27. 9. 65 nach § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen, diesen Bebauungsplan aufzustellen und die entgegenstehenden Festsetzungen aufzuheben.

Dortmund, den 28. 9. 65

Stadt Dortmund
Oberbürgermeister
Ratsmitglied

Der Rat der Stadt hat am 27. 9. 65 nach § 7 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen, diesen Bebauungsplan - Entwurf - mit Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Dortmund, den 28. 9. 65

Stadt Dortmund
Oberbürgermeister
Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan - Entwurf - mit Begründung hat nach § 7 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) für die Dauer eines Monats vom 26. 10. 65 bis 25. 11. 65 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Dortmund, den 26. 11. 65

Der Oberstadtdirektor
~~In Vertretung~~ I.A.
~~Stadtrat~~
Städt. O. Baurat

Der Rat der Stadt hat am 14. 2. 66 nach § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Dortmund, den 15. 2. 66

Stadt Dortmund
Oberbürgermeister
Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) mit Verfügung vom 1. 6. 1966 - I B 2 - 125.4 (Dortmund 132) genehmigt worden.

Essen, den 1. 6. 1966

Landesbaubehörde Ruhr
Im Auftrag
Oberregierungs- und -baurat

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in den "BEKANNTMACHUNGEN" - Amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 42 vom 21. 10. 1966 ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit der Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Dortmund, den 24. 10. 1966

Der Oberstadtdirektor
~~In Vertretung~~ I.A.
~~Stadtrat~~
Städt. O. Baurat

ZEICHENERKLÄRUNG

Bestand und Planungen

Wohn- u. Geschäftsgebäude
gewerbl. Gebäude u. Nebengebäude
Öffentliche Gebäude
vorhanden
behelfsmäßig errichtet
II Geschoßzahl vorhandener Gebäude
A Attikageschoß
Satteldach bis 30° Dachneigung
Satteldach über 30° Dachneigung
M Mansardach
W Walmdach
F Flachdach
P/I Pultdach - Traufe
Stadtgrenze
Gemarkungsgrenze
Flurgrenze
Eigentumsgrenze
Flurstückgrenze
Topographische Umrißlinie
151,3 Höhenpunkt
Tr. 83,20 Traufenhöhe ü. NN
110 109 Höhenlinien
Straßenbahn
Omnibus
Öffentlicher Parkplatz
Versorgungsleitungen (unterirdisch)
Versorgungsleitungen (oberirdisch)
18 lfd. Nr. im Eigentümerbestandsverzeichnis
gegl. Begrenzungslinien
sonstige Planungen
geplanter öffentlicher Parkplatz
Grenze des Umlegungsgebietes
Grenze des Sanierungsgebietes
Grenze der Verbandsgrünfläche
Grenze des Landschaftsschutzgebietes
Grenze der Verbandsgrünfläche und des Landschaftsschutzgebietes

Unverändert bestehenbleibende Festsetzungen

Baugebietsgrenze
Begrenzungslinie
Baulinie
Baugrenze
Begrenzungslinie zugl. Baulinie
Begrenzungslinie zugl. Baugrenze

Festsetzungen

Grenzen und Begrenzungslinien

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
Baugebietsgrenze
Begrenzungslinie
Baulinie
Baugrenze
Begrenzungslinie zugl. Baulinie
Begrenzungslinie zugl. Baugrenze

Art der baulichen Nutzung

WS Kleinsiedlungsgebiet
WR Reines Wohngebiet
WA Allgemeines Wohngebiet
MI Mischgebiet
MD Dorfgebiet
MK Kerngebiet
GE Gewerbegebiet
GI I, II, III Industriegebiet
SW Wochenendhausgebiet
SO Sondergebiet

Maß der baulichen Nutzung

II Zwingend vorgeschriebene Zahl der Vollgeschosse
II (max) Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse
II (A) Zahl der Vollgeschosse mit möglicher Ausnahme
0,4 Grundflächenzahl
0,7 Geschoßflächenzahl
3,0 Baumassenzahl

Bauweise und Stellung der baulichen Anlagen

E Einzelhäuser
Do Doppelhäuser
Hgr Hausgruppen
g geschlossene Bauweise
Firstrichtung

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

Satteldach
W Walmdach
P/I Pultdach - Traufe
F Flachdach
30° Dachneigung

Höhenlage der baulichen Anlagen

Tr. 83,20 Traufenhöhe (Hauptgeschoßhöhe) ü. NN

Sonstige Festsetzungen

Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Leitungen [§ 9 (1) Nr. 6 BBauG]
Anpflanzen u. Erhalten von einzelnen Bäumen und Sträuchern [§ 9 (1) Nr. 15 u. 16 BBauG]
Anpflanzen u. Erhalten von Baum- und Strauchgruppen [§ 9 (1) Nr. 15 u. 16 BBauG]
zu erhaltender Baumbestand [§ 9 (1) Nr. 16 BBauG]

Flächen

St Flächen für Stellplätze [§ 9 (1) Nr. 1e BBauG]
Ga Flächen für Garagen [§ 9 (1) Nr. 1e BBauG]
Baugrundstück für den Gemeinbedarf [§ 9 (1) Nr. 1 f BBauG]
Verkehrsflächen (öffentlich) [§ 9 (1) Nr. 3 BBauG]
Verkehrsflächen (privat) [§ 9 (1) Nr. 3 BBauG]
Verkehrsflächen (Straßenbahn mit bes. Bahnkörper) [§ 9 (1) Nr. 3 BBauG]
Versorgungsflächen [§ 9 (1) Nr. 5 BBauG]
Grünflächen (öffentlich) [§ 9 (1) Nr. 8 BBauG]
Grünflächen (privat) [§ 9 (1) Nr. 8 BBauG]
Geh., Fahr., L. Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen [§ 9 (1) Nr. 11 BBauG]
Gem St Flächen für Gemeinschaftsstellplätze [§ 9 (1) Nr. 12 BBauG]
Gem Ga Flächen für Gemeinschaftsgaragen [§ 9 (1) Nr. 12 BBauG]
Gem Kl Sp Flächen für Gemeinschaftsanlagen (Gemeinschaftskinderspielplätze) [§ 9 (1) Nr. 13 BBauG]

Aufgehobene Festsetzungen

~~B II o~~ Beispiele

Beispiele für die Festsetzung von Baugebieten



T1

Nachrichtliche Darstellungen

Bemerkung:
Die in dem Bebauungsplan für den Bestand verwendeten Zeichen und Signaturen entsprechen, soweit nicht besonders in der Zeichenerklärung dargestellt, den Zeichenvorschriften für vermessungstechnische Karten und Risse in Nordrhein-Westfalen.

Entwurf: Stadt Dortmund - Stadtplanungsamt - 1964

Eigentümerbestandsverzeichnis

1 Stadtgemeinde Dortmund (öffentl. Wege u. Gewässer)
2 Stadtgemeinde Dortmund
3 Münsters, Paul, Ing.
4 Stadt Dortmund (Grundstückefonds)
5 Lipphardt, Peter, Kaufmann
6 Foller, Hans-Albrecht, Rechtsanwalt u. Notar
7 Lütke - Dörhoff, Heinrich, Kaufmann u. Ehefrau Käthe
8 Harpener Bergbau AG
9 Kirchengemeinde ev. St. Reinoldi (Kirchenfonds)
10 Selm, Adele, Ww.
11 Arnold, Lina u. Wilhelmine
12 Hotzel, Otto, Bergassessor, Ehefrau Jutta
13 Spar- u. Bauverein eGmbH, Dortmund
14 Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG
15 Dortmunder Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH

132|

1321